

**Zwei neue Bände:**

Band III:

**DIE VÖLKER DES ANTIKEN ORIENTS**

Die Ägypter. Von Hermann Junker. Mit 6 Tafeln. Die Babylonier, Assyrer, Perser und Phöniker. Von Louis Delaporte. Mit 6 Tafeln. X und 362 Seiten. Geh. 8.50 RM; in Leinwand 10.50 RM; in Halbleder 13.— RM

Die schwere Aufgabe: zeitlich weitentfernte, langentschwundene Völker in ihrem Entwicklungsgang zu lebendiger Anschauung zu bringen; Kultur, Religion, Wirtschaft und Machtkämpfe als Lebensgantheit wieder heraufzubeschwören — ist besonders im ersten Teil, in der Geschichte der Ägypter gelöst. Das Material ist riesig; Junker kennt es genau und hat selbst an seiner Erforschung teilgenommen, er konnte also seine Darstellung mit wissenschaftlicher Zuverlässigkeit, Neuheit, und mit einer Fülle übersichtlich geordneter Einzelheiten geben. — In der Geschichte vorderasiatischer Völker überwiegt das Politische, denn es handelt sich hier nicht um einheitlich große und vollendete Kultur wie bei den Ägyptern, sondern um Machtkampf, Staatsorganisation. Das dramatische Hin und Her zwischen den Völkern und Staaten ist klar geschildert, wobei doch überall die geistigen und seelischen Voraussetzungen politischen Lebens einbezogen sind.

Band XV:

**DIE ENTWICKLUNG ÖSTERREICH-  
UNGARNS ZUR GROSSMACHT**

Von Dr. Hugo Hantsch. Mit 3 Tafeln und 1 Kärtchen.

**DER AUFSTIEG  
BRANDENBURG-PREUSSENS 1640-1815**

Von Dr. Max Braubach. Mit 3 Tafeln und 1 Kärtchen.

VIII und 382 Seiten. Geh. 8.50 RM; in Leinwand 10.50 RM; in Halbleder 13.— RM

Hantsch sieht Österreich niemals für sich allein, sondern stets im Zusammenhang mit dem Reich: wie Österreich aus dem deutschen Boden wächst, wie aus der Eigenart und der geschichtlichen Entwicklung dieses deutschen Menschenschlages an der Donau und seiner Dynastie der Einfluß Österreichs auf deutsche Kultur und Geschichte für lange Zeit bestimmend wurde, woher schließlich die Konflikte kamen, die zur Auflösung der Monarchie führten. — Als einen der erstaunlichsten und bedeutsamsten Vorgänge der neueren Geschichte behandelt Braubach den Aufstieg Brandenburg-Preußens. Für ihn ist die Psychologie ein wichtiges Werkzeug zur Ergründung von Preußens Art, aber damit verbindet sich aufs engste die Schilderung der staatlichen, kulturellen und wirtschaftlichen Entwicklung vom Territorium zur politischen Großmacht.

Ⓜ

Ausgabe ans Publikum: 20. September 1933

Ⓜ

**HERDER & CO./FREIBURGER BREISGAU**